

**Von:** "[SWR.de](http://www.swr.de) - Kontaktformular" <[webmailer@swr.de](mailto:webmailer@swr.de)>

**Datum:** 19. Februar 2015 23:21:17 MEZ

**An:** [mail@einhorn-media.de](mailto:mail@einhorn-media.de)

**Betreff:** Kopie: Beitrag "Was ist Kunst?"

\*\*\*\*\* Diese Nachricht wurde über das [SWR.de](http://www.swr.de) Mailformular gesendet!

\*\*\*\*\*

Datum: 19.02.2015, 23:21 Uhr

Empfänger:

Von der Seite: <http://www.swr.de/zur-sache-baden-wuerttemberg/-/id=13831240/tv60p1/index.html>

Absender: Michael Duwe

E-Mail: [mail@einhorn-media.de](mailto:mail@einhorn-media.de)

Telefon:

Nachricht:

Was auch in diesem Beitrag nicht zur Sprache kommt:

Darf eine Institution wie die Kunsthalle, die eigens geschaffen wurde um Kunst zu präsentieren, zu fördern und sicher auch zu schützen, so einfach ein von ihr in Auftrag gegebenes Werk vernichten?

Zumal der Künstlerin vertraglich zugesichert wurde, dass das Werk als permanente Installation für lange Zeit erhalten bleiben soll und ein ebenfalls vereinbartes Honorar nie gezahlt wurde!

In den vergangenen Jahren wurde der Künstlerin von der Leitung der Kunsthalle außerdem mehrfach schriftlich zugesichert, dass der Abbau ihrer Werke nur temporär, im Rahmen der Sanierungen, erfolgen sollte. Wie inzwischen offensichtlich wurde, nur um die Künstlerin ruhig zu stellen.

Die Künstlerin hatte 2006 der Kunsthalle ein Konzept vorgelegt das von dieser begeistert aufgenommen wurde. Die Hector Stiftung, heute Sponsor des geplanten Neubaus, schätzte und unterstützte die Projekte der Künstlerin, und der jetzige OB Dr. Kurz, der als damaliger Kulturbürgermeister mit verantwortlich war für die Kunstinstallationen "HHole" und "PHaradise", ließ die Werke der Künstlerin Braun Barends als Highlights feiern. Heute lässt er durch seine Anwälte die selbe Künstlerin auf eine Weise verunglimpfen, die einer Stadt und eines Menschen, der sich Kultur zum Auftrag gemacht hat, einfach unwürdig ist. Verträge werden nicht eingehalten, vereinbarte Honorare nicht gezahlt und die Künstlerin, die sich zu Recht dagegen wehrt, wird desavouiert!

Über Kunst kann man streiten. Allerdings sollte man sich dann wenigstens kurz einmal mit dem Werk beschäftigt haben. Dann wäre vielleicht aufgefallen, dass das Werk HHole weitaus komplexer ist als es hier (und in den meisten anderen Artikeln und Beiträgen) dargestellt wird. Die Seite "[www.hn2b.net](http://www.hn2b.net)" zeigt das jedem der daran Interesse hat. Aber es ist natürlich einfacher mit der "Loch-Polemik" ein paar billige Lacher zu ernten. Schade.